



Arbeiten im Rahmen des Kohlekraftwerks Song Hau 1 im Mekong Delta, Quelle: Chành Xe Phú Quốc

Finanzierung eines Kohlekraftwerkes im Mekong-Delta, Vietnam, durch die DZ Bank

Der staatseigene Öl- und Gaskonzern PetroVietnam baut derzeit das Kohlekraftwerk „Song Hau 1“ in der vietnamesischen Provinz Hau Giang mit einer geplanten Kapazität von 2x600 MW.¹ Das Kraftwerk soll Teil eines größeren Komplexes werden, in welchem ein weiteres Kohlekraftwerk (Song Hau 2) mit einer Kapazität von 2x1,000 MW geplant ist.² Nachdem der vietnamesische Premierminister noch Anfang 2016 angekündigt hatte, Vietnam werde die Entwicklungspläne

aller neuen Kohlekraftwerke evaluieren und jegliche neue Kohlekraftprojekte stoppen,³ geht jedoch aus dem überarbeiteten Energie-Entwicklungsplan 7 hervor, dass bis 2030 mehr als die Hälfte der erzeugten Energie des Landes aus Kohlekraft stammen soll.⁴ Der Anteil von Kohlekraft am nationalen Energiemix von derzeit 34% wird damit auf über 50% ansteigen,⁵ während die Wasserkraftkapazitäten aufgrund der steigenden Unvorhersehbarkeit von Wasserständen

durch den Klimawandel zurückgefahren werden sollen.⁶

Auswirkungen des Kohlekraftwerkes „Song Hau 1“ auf Mensch und Umwelt

Kohlekraftwerke tragen mit ihren Emissionen massiv zum Klimawandel bei und verursachen häufig Schäden für Mensch und Umwelt. Dies trifft auch auf das Kohlekraftwerk Song Hau 1 zu. Zum einen wurden für den Bau des Kraftwerks bereits Hunderte von Menschen umgesiedelt, zum anderen wird der Kraftwerksbetrieb durch die Emissionen die Bevölkerung in der Region erheblichen gesundheitlichen Risiken aussetzen. PetroVietnam führt jedoch an, dass der geplante Komplex von signifikanter Bedeutung für die Energieversorgungssicherheit in der Region des Mekong Deltas sei und dauerhaft Arbeitsplätze schaffen werde.⁷

Dabei findet sich das Projekt sogar auf einer Liste des Ministeriums für Industrie und Handel, welche potentiell umweltschädigende Projekte in Vietnam benennt und stärkeren Umweltschutz in deren Ausführung fordert.⁸ Lokale Umweltschützer weisen darauf hin,⁹ dass die im Mekong-Delta ansässige Bevölkerung zum Großteil von Landwirtschaft und Fischerei abhängig ist und ihr Energiebedarf daher gering sei. Stattdessen werde die lokale Bevölkerung die negativen Folgen des Kraftwerks-Betriebs zu tragen haben, während die gewonnene Energie den Bedarf von Ballungsgebieten wie Ho-Chi-Minh-Stadt decken werde.

Nichtbeachtung nationaler Umweltgesetze sowie internationaler Standards

Die Finanzierung dieses Projektes erfolgt unter Anwendung der Äquatorprinzipien inklusive der IFC Performance Standards und der Umwelt-, Gesundheits- und

Sicherheitsrichtlinien der Weltbank.¹⁰ Die Äquatorprinzipien fordern die Durchführung einer Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung für alle Projekte, die potentiell signifikante, negative Auswirkungen für Menschen und Umwelt haben.¹¹ Unter diese Kategorie fällt auch das Song Hau 1 Kohlekraftwerk. Dennoch erfüllt die vorliegende Umweltverträglichkeitsprüfung von PetroVietnam nicht die Minimalstandards der Äquatorprinzipien: Es gibt keine Analyse der Auswirkungen des Kraftwerks auf die Lebensgrundlage der betroffenen Bevölkerung (d.h. Fischerei und Landwirtschaft) oder der Umsiedlung auf die betroffenen Haushalte.

Das Prinzip 2 der Äquatorprinzipien fordert darüber hinaus, dass bei CO₂-intensiven Projekten (d.h. bei Projekten mit einem Ausstoß von mehr als 100.000 Tonnen CO₂ eq. jährlich) verpflichtend untersucht werden muss, ob Alternativen zur Verfügung stehen, die weniger Treibhausgase verursachen.¹¹ Trotz des großen Potentials des Mekong-Deltas für die Erzeugung regenerativer Energie aus Wind und Sonne^{12,13} liegen keine Hinweise vor, dass eine derartige Prüfung stattgefunden hat. Ebenso müssen gemäß IFC Performance Standard 3 durch den Projektträger Maßnahmen getroffen werden, um nachteilige Effekte auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu minimieren bzw. komplett durch den Einsatz entsprechender Technologien zu vermeiden.¹⁴ Demnach müssten auch bei Kohlekraftwerken angesichts der anerkannten negativen Auswirkungen von CO₂ auf die Gesundheit und das globale Klima wenn möglich Technologien eingesetzt werden, um die mit dem Projekt verbundenen Treibhausgasemissionen zu verringern.¹⁵ Dies ist in dem vorliegenden Projekt jedoch nicht der Fall.

Prinzip 3 der Äquatorprinzipien verlangt zudem, dass das Projekt im Einklang mit

relevanten internationalen Standards sowie der lokalen Gesetzgebung steht.¹¹ Der Projektträger PetroVietnam bezieht sich in der 2011 genehmigten Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) auf die Maßgaben der beiden vietnamesischen Verordnungen 80/2006/ND-CP und 21/2008/ND-CP.¹⁶ Gemäß Artikel 13b der Verordnung 80/2006/ND-CP muss der Projektträger jedoch eine aktualisierte Umweltverträglichkeitsprüfung vorlegen, sollte das Projekt nicht innerhalb von 2 Jahren nach Genehmigung der ersten UVP umgesetzt werden.¹⁷ Da mit dem Bau des Kraftwerkes erst im Mai 2015 begonnen wurde,¹⁸ d.h. ca. 45 Monate nach Genehmigung der UVP, werden die Anforderungen der Dekrete nicht eingehalten, die bei Nicht-Durchführung einer aktualisierten UVP alternativ eine Begründung für die Nicht-Durchführung durch den Projektträger zulassen (Abschnitt 6 der Verordnung 21/2008/ND-CP).¹⁹ Es liegt weder eine der Öffentlichkeit zugängliche aktualisierte UVP vor noch eine Begründung über deren Nicht-Notwendigkeit.

CO₂-Emissionen und der Klimawandel

Die Umweltverträglichkeitsprüfung geht nicht auf die CO₂-Emissionen des geplanten Kohlekraftwerkes ein, welche auf 8,6 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr bzw. 1,1 Tonnen CO₂ pro MWh geschätzt werden.²⁰ Obwohl das geplante Kohlekraftwerk Song Hau 1 mit einer sog. superkritischen Technologie ausgestattet sein wird und damit effizienter als herkömmliche Kohlekraftwerke ist, sind für den Bau keine zusätzlichen Maßnahmen vorgesehen, um den Ausstoß von Kohlenstoffdioxid zu verringern. Somit trägt das Kohlekraftwerk signifikant zur Verstärkung des Treibhausgas-effektes bei und verstärkt damit auch die negativen Folgen des Klimawandels für besonders gefährdete Regionen wie dem Mekong-Delta.

Luftverschmutzung und die Gesundheit

Kohlekraftwerke stoßen unter anderem Schwefeldioxid, Stickoxide und Staub aus. Das Einatmen von Feinstaub-Partikeln führt zu einem erhöhten Risiko, Atemwegserkrankungen, Herzinfarkte, Lungenkrebs, Asthmaanfalle und andere gesundheitliche Schäden zu erleiden. Laut einer kürzlich veröffentlichten Studie durch die Harvard-Universität entstehen bereits über 4.000 Todesfälle pro Jahr durch Kohlekraftwerke in Vietnam, diese Zahl könnte auf über 19.000 Todesfälle pro Jahr ansteigen, wenn die fast 100 geplanten Kohlekraftwerke in Vietnam in die Tat umgesetzt werden.¹

Abgesehen von den schädlichen Auswirkungen von Feinstaub werden in der Umweltverträglichkeitsprüfung durch PetroVietnam keine Maßnahmen zur Kontrolle gefährlicher Schadstoffe wie Quecksilber und saure Gase (bspw. Chlorwasserstoff und Fluorwasserstoff) benannt.²⁰ Quecksilber kann bei Kleinkindern zu geistigen Behinderungen führen, bei Erwachsenen kann der Stoff krebserregend und nervenschädigend wirken.

Auswirkungen auf die Lebensgrundlage der Bevölkerung

Für das geplante Kohlekraftwerk mussten bereits insgesamt 734 Haushalte ihr Land verlassen und umgesiedelt werden. Die betroffene Bevölkerung kritisiert die Wahl des Wiederansiedlungsgebietes, da für die vormals hauptsächlich in der Landwirtschaft aktive Bevölkerung ein stark urbanisiertes Gebiet ohne Gärten und landwirtschaftliche Nutzflächen vorgesehen ist. Zudem fehlt vor Ort der Zugang zu Strom und Wasser.²¹

Darüber hinaus wird vermutet, dass der hohe Wasserbedarf zur Kühlung der Kraftwerke sowie das Ablassen von Ab-

wässern mit erhöhten Temperaturen einen Rückgang der Fischpopulation verursachen werde, was die Lebensgrundlage der Menschen im Mekong Delta zusätzlich gefährden würde.²²

Beteiligung der DZ Bank an der Finanzierung

Wie eine im Oktober 2016 veröffentlichte Studie der vietnamesischen NRO GreenID zeigt, stammen die größten ausländischen Finanziere von Kohlekraft in Vietnam aus China, Japan und Korea (zusammen 88% des identifizierten Finanzierungsvolumens).²³ Umso überraschender erscheint die Beteiligung der deutschen genossenschaftlichen Zentralbank DZ an dem Kohlekraftwerk Song Hau 1.

Finanziert werden 70% der Investitionskosten für das Kraftwerk Song Hau 1 von einem Konsortium von 9 internationalen Banken sowie der koreanischen EXIM-Bank und einer teilweisen Absicherung durch K-Sure.²⁴ Beteiligt an der kommerziellen Tranche mit einer Laufzeit von 10 Jahren sind unter anderem die deutsche genossenschaftliche Zentralbank DZ, die Citibank, die Crédit Agricole sowie Mizuho.²⁵

Die DZ Bank hat sich bereits 2011 an der Finanzierung des Kohlekraftwerks Mong Duon 2 beteiligt.²⁶ Mit der Finanzierung von Song Hau 1 hinkt die DZ Bank nun auch deutlich hinter anderen Banken hinterher, welche die direkte Finanzierung neuer Kohlekraftwerke ausschließen, wie beispielsweise die deutsche Commerzbank²⁷ (seit 2016) oder auch die Deutsche Bank²⁸ (seit 2017).

Während die DZ Bank sich damit rühmt, zum Klimaschutz durch effiziente Gebäudetechnik und Rechenzentren sowie betrieblichen Umweltschutz beizutragen,²⁹ fehlen konkrete Informationen, inwiefern das Thema CO₂-Reduktion auch bei Fi-

nanzierungen der Bank berücksichtigt wird. Derzeit plant die DZ Bank die erneute Beteiligung an der Finanzierung eines umstrittenen Kohlekraftwerks in Vietnam, dem Kraftwerksprojekt Nam Dinh 1. Mit der Beteiligung an derartigen Finanzierungen stellt sich die DZ Bank gegen internationale Klimaziele und unterläuft sogar ihre eigenen Umweltstandards. Denn das Projekt Song Hau 1 steht nicht im Einklang mit den Anforderungen der Äquatorprinzipien, einem freiwilligen Regelwerk von Banken zur Einhaltung von Umwelt- und Sozialstandards im Bereich der Projektfinanzierungen, zu welchem sich die DZ Bank bekannt hat.³⁰

Empfehlungen an die DZ Bank

- Die DZ Bank muss klarstellen, ob das Projekt und dessen Umweltverträglichkeitsprüfung von 2011 im Einklang mit der vietnamesischen Gesetzgebung (speziell das Umweltschutzgesetz 2005, Verordnung 80/2006-ND-CP Art. 13b) stehen.
- Die DZ Bank muss überprüfen, welche Maßnahmen von PetroVietnam ergriffen werden, um gefährliche Schadstoffe wie Quecksilber sowie saure Gase (bspw. Chlorwasserstoff und Fluorwasserstoff) zu minimieren bzw. kontrollieren.
- Die DZ Bank muss klarstellen, inwiefern das Finanzierungskonsortium die Auswirkung des Projektes auf die lokale Bevölkerung bzw. die von der Umsiedlung betroffenen Haushalte überprüft.
- Die DZ Bank muss einen Ausschluss der direkten Finanzierung von neuen Kohlekraftwerken (mindestens), oder von Kohle allgemein, beschließen.

Recherchiert und zusammengestellt von Facing Finance.

Kontakt:

Thomas Küchenmeister (ViSdP)
Geschäftsführender Vorstand, Facing Finance e.V.
Schönhauser Allee 141, Hinterhaus 2
10437 Berlin
+49 (0)30 32661681
kontakt@facing-finance.org

Dieses Projekt wurde gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Dieses Projekt wurde gefördert durch die Swedish Development Cooperation Agency.



Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen und Autoren.

Quellen

- ¹ Koplitz, S., Jacob D., Sulprizio, M., Myllyvirta, L., and Reid, C. (2017): Burden of Disease from Rising Coal-Fired Power Plant Emissions in Southeast Asia. Environmental Science and Technology, Publication (Web): Jan. 12, 2017 <http://pubs.acs.org/doi/pdf/10.1021/acs.est.6b03731>
- ² Power Technology (n.d.): Song Hau 1 coal-fired power plant, Vietnam. <http://www.power-technology.com/projects/song-hau-1-coal-fired-power-plant/>
- ³ GreenID (2016): Vietnam PM announces retreat from coal power – bold move signals further decline for global coal industry, 22 Jan. <http://en.greenidvietnam.org.vn/notices/pr-vietnam-pm-announces-retreat-from-coal-power-old-move-signals-further-decline-for-global-coal-industry.html>
- ⁴ Oxford Business Group (2016): Vietnam to augment power generation, 30 Apr. <https://www.oxfordbusinessgroup.com/news/vietnam-augment-power-generation>
- ⁵ GIZ (2016): Vietnam Power Development Plan for the period 2011 – 2010: Highlights of the PDP 7 revised. http://gizenergy.org.vn/media/app/media/legal%20documents/GIZ_PDP%207%20rev_Mar%202016_Highlights_IS.pdf
- ⁶ Oxford Business Group (2016): Vietnam to augment power generation, 30 Apr. [<https://www.oxfordbusinessgroup.com/news/vietnam-augment-power-generation>]
- ⁷ PetroVietnam (2015): EPC contract signed for Song Hau 1 Thermal Power Plant, 15 Apr. http://english.pvn.vn/?portal=news&page=detail&category_id=55&id=3896
- ⁸ Vietnam Breaking News (2016): Gov't names 27 potential polluters, 21 Oct. <https://www.vietnambreakingnews.com/2016/10/govt-names-27-potential-polluters/>
- ⁹ Vietnam Breaking News (2016): Green or grey energy for the Mekong River Delta?, 9 Nov. <https://m.vietnambreakingnews.com/2016/11/green-or-grey-energy-for-the-mekong-river-delta/>
- ¹⁰ KSURE (2015): Song Hau 1 Project, 24 Nov. https://www.ksure.or.kr/FileDown.do?f_idx=333299
- ¹¹ Equator Principles (2013): The Equator Principles. June 2013. http://www.equator-principles.com/resources/equator_principles_III.pdf
- ¹² Tu Anh Le (2016): An overview of the renewable energy potentials in the Mekong river delta, Vietnam. https://www.researchgate.net/publication/307453950_AN_OVERVIEW_OF_THE_RENEWABLE_ENERGY_POTENTIALS_IN_THE_MEKONG_RIVER_DELTA_VIETNAM
- ¹³ VN Express (2016): Vietnam province scraps coal plant over environmental concerns <http://e.vnexpress.net/news/news/vietnam-province-scraps-coal-plant-over-environmental-concerns-3476051.html>
- ¹⁴ IFC (2012): Performance Standard 3 – Resource Efficiency and Pollution Prevention. http://www.ifc.org/wps/wcm/connect/25356f8049a78eeeb804faa8c6a8312a/PS3_English_2012.pdf?MOD=AJPERES
- ¹⁵ BankTrack (2015): Equator Principles Analysis of the Rampal coal-fired power plant project, Bangladesh. http://www.banktrack.org/download/rampal_equator_principles_full_analysis_pdf/rampal_equator_principles_full_analysis.pdf
- ¹⁶ PetroVietnam (2016): Executive summary environmental impact assessment for Song Hau 1 thermal power plant, Vietnam, 17 Jun. http://english.pvn.vn/?portal=news&page=detail&category_id=116&id=3992
- ¹⁷ Socialist Republic of Vietnam (2006): Decree No. 80/2006/ND-CP detailing and guiding the implementation of a number of articles of the Law on environmental Protection <http://www.ecolex.org/details/legislation/decreo-no-802006nd-cp-detailing-and-guiding-the-implementation-of-a-number-of-articles-of-the-law-on-environmental-protection-lex-faoco68029/>
- ¹⁸ PetroVietnam (2015): Prime Minister Nguyen Tan Dung issues order for construction start of Song Hau 1 Thermal Power Plant, 19 May. http://english.pvn.vn/?portal=news&page=detail&category_id=95&id=3903
- ¹⁹ Socialist Republic of Vietnam (2008): Decree No. 21/2008/ND-CP amending and supplementing a number of articles of the Government's Decree No. 80/2006/ND-CP of 9 August 2006 detailing and guiding the implementation of a number of articles of the Law on Environmental Protection. <http://www.ecolex.org/details/legislation/decreo-no-212008nd-cp-amending-and-supplementing-a-number-of-articles-of-the-governments-decreo-no-802006nd-cp-of-9-august-2006-detailing-and-guiding-the-implementation-of-a-number-of-articles-of-the-law-on-environmental-protection-lex-faoco79328/>
- ²⁰ Basierend auf der Evaluation des Environmental Impact Assessments durch GreenID.
- ²¹ Asian Development Bank (2016): Draft Resettlement Due Diligence Report and Corrective Action Plan – Multi-tranche financing facility socialist republic of Viet Nam: Power transmission investment program. <https://www.adb.org/sites/default/files/project-document/210001/42039-037-rpddr-01.pdf>
- ²² Vietnam Sustainable Energy Alliance (2016): Bac Lieu chose clean energy, clean environment, clean

shrimp and phased out coal-fired power plant – a wise decision which satisfies people’s expectation, and leads a new initiative for Mekong Delta, Vietnam, 23 Sep. http://endcoal.org/wpcontent/uploads/2016/09/VSEA-NCDs-Press-release-on-Bac-Lieu_2309.pdf

²³ GreenID (2016): A study on financiers of coal power in Vietnam, p. 25 <http://en.greenidvietnam.org.vn/view-document/5858a641a7f82112188b4567>

²⁴ Vietnam Breaking News (2016): Petro Vietnam takes credit loans for power project, 29 Nov. <https://www.vietnambreakingnews.com/2016/11/petro-vietnam-takes-credit-loans-for-power-project/>

²⁵ Vietnam Energy Online (2016): Signing the credit and commercial loan contracts for Song Hau 1 Thermal Power Project, 25 Nov. <http://nangluongvietnam.vn/news/en/electricity/signig-the-credit-and-commercial-loan-contracts-for-song-hau-1-thermal-power-project.html>

²⁶ Power Technology (n.d.): Mong Duong-2 coal-fired power project, Vietnam. <http://www.power-technology.com/projects/mong-duong2-coal-fired-power-project/>

²⁷ Commerzbank (2016): Positionen und Richtlinien. https://www.commerzbank.de/de/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitsstandards/positionen_und_richtlinien/positionen_und_richtlinien.html

²⁸ Deutsche Bank (2017): Überarbeitete Richtlinie für die Kohlefinanzierung https://www.db.com/newsroom_news/2017/medien/ueberarbeiteterichtlinie-fuer-die-kohlefinanzierung-de-11466.htm

²⁹ DZ Bank (2017): Klima- und Umweltschutz, abgerufen am 21.03.2017 https://www.nachhaltigkeit.dzbank.de/content/nachhaltigkeit/de/home/themen_im_fokus/umwelt_und_klimaschutz/klimaschutz_und_energie.html

³⁰ DZ Bank (2017): Äquator-Prinzipien https://www.nachhaltigkeit.dzbank.de/content/nachhaltigkeit/de/home/standards_im_fokus/externe_standards/aequator_prinzipien.html